

Umsetzung IKKK der Stadt Rheine

Übersicht Maßnahmenkatalog



Leitziel	Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept Stadt Rheine	6.
Ziel	Leitziel 28 - Klimaschutz	6.1.
Maßnahmenkennung		6.1.16.

Umwelt mit Zukunft			
Art der Maßnahme	Öffentlichkeitsarbeit		
Priorität der Umsetzung	kurzfristig (Priorität I) ☒	mittelfristig (Priorität II) ☐	
	langfristig (Priorität III) ☐	abgeschlossen ☐	
Verantwortliche Institution	Leitstelle Klimaschutz		
Leitung der Maßnahme	Herr Dipl.-Ing. Guido Wermers		
Kooperationspartner	Stadt Rheine		
Beginn der Maßnahme	Juni 2009	Finanzielle Aufwendungen	
Ende der Maßnahme	laufend		
Zwischenziel erreicht am:			
		Betrag [€]	☐ aus IKKK ☒ externe Finanzierung

Informationen zur Maßnahme	
Zielgruppe(n):	städtische Schulen
Art der Umsetzung:	Das Projekt spricht alle städtischen Schulen in Rheine an. In Zusammenarbeit mit der ZGW und der Leitstelle Klimaschutz werden mit den Schulen Konzepte und Projekte zur Einsparung von Energie in den Bereichen Wasser, Strom und Heizenergie entwickelt und umgesetzt. Die eingesparten Kosten kommen der Schule (75%) und der Stadt (25%) zu gute.

Stand der Maßnahme / nächste Arbeitsschritte
Das Projekt startete im Herbst 2009 mit insgesamt 7 Schulen, darunter 2 Grundschulen, 2 Gymnasien, die Gräterschule, das Berufskolleg und die kaufmännischen Schulen. Zum Januar 2010 traten zudem die Ludgerusschule Schotthock und die Antoniusschule bei. Das Gymnasium Dionysianum und die Paul-Gerhardt-Schule bereiten gerade ihre Teilnahme vor (Schulpflegschaftsbeschlüsse). Alle Schulen, die noch nicht an dem Projekt teilnehmen, wurden zum Sommer wiederholt angeschrieben und bei manchen wurde das Projekt persönlich vorgestellt. Derzeit werden mit den Schulen Termine für den Herbst 2010 abgestimmt und das weitere Vorgehen zu besprechen.

Ergebnis / Wirkung
Die Schulen, welche zum Projektstart im Jahr 2009, die Vereinbarung mit der Leitstelle Klimaschutz bzw. mit der Stadt Rheine geschlossen hatten, haben, rückwirkend ab Januar 2009, insgesamt Energiekosten in Höhe von 6.395,80€ eingespart. Hiervon wurden 5.296,85€ an die Schulen ausgeschüttet. Von diesem Geld werden u.a. Flurbeleuchtungen erneuert oder eine Einzelraumsteuerung am Berufskolleg kofinanziert.

Bericht erstellt von: Dipl.-Ing. Guido Wermers

Bericht erstellt am: 07.09.2010